

2012

# STATISTISCHE BERICHTE





Schweinebestände und Schweinehaltungen am 3. Mai 2012

#### Inhalt

		Seite
Vorb	pemerkungen	3
Tab	pellen	
T 1	Schweinebestände in landwirtschaftlichen Betrieben 2011 und 2012	4
T 2	Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2012 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere	4
Т3	Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen am 3. Mai 2012 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere	5
T 4	Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Mastschweinen am 3. Mai 2012 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere	5

#### Zeichenerklärung und Abkürzungen Zahl ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten ausgewiesenen Stelle 0 Durchschnitt vorläufig р nichts vorhanden revidiert Zahl unbekannt oder geheim s geschätzt Χ Nachweis nicht sinnvoll Zahl fällt später an keine Angabe, da Zahl nicht sicher genug Aussagewert eingeschränkt, da Zahl statistisch unsicher () Für die Abgrenzung von Größenklassen wird im Allgemeinen anstelle einer ausführlichen Beschreibung "50 bis unter 100" die Darstellungsform "50 – 100" verwendet.

Einzelwerte in Tabellen werden im Allgemeinen ohne Rücksicht auf die Endsumme gerundet.

#### Vorbemerkungen

Der vorliegende Statistische Bericht enthält endgültige Ergebnisse über die Schweinebestände und Schweinehaltungen landwirtschaftlicher Betriebe am 3. Mai 2012. Rechtliche Grundlage war das Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBI. I S. 3886), das zuletzt durch das Gesetzes vom 4. Dezember 2011 (BGBI. I S. 2441) geändert worden ist.

Für die Bestandserhebung der Schweine erfolgte eine Befragung von repräsentativ ausgewählten Betrieben mit mindestens 50 Schweinen oder mindestens 10 Zuchtsauen. Hierfür wurden Angaben von rund 320 Schweinehaltern zu einem Landesergebnis hochgerechnet. Aufgrund der Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen auf Betriebe mit mehr als 50 Schweinen oder mehr als 10 Zuchtsauen ist die Vergleichbarkeit der Schweinebestände ab 2010 zu den Vorerhebungen eingeschränkt. Die Nachweisungen der Betriebszahlen sind nicht vergleichbar.

In das Aufbereitungsprogramm für die Erstellung der Ergebnisse der Bestandserhebung Schweine ist ab dem Jahr 2010 eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Wegen der besseren Übersichtlichkeit erfolgt der Nachweis der relativen Standardfehler nur nach Fehlerklassen. Durch die Fehlerkennzeichnung soll der Nutzer in die Lage versetzt werden, die Ergebniszuverlässigkeit für seine Zwecke hinreichend abschätzen zu können. Die hinter den Datenwerten aufgeführten Buchstaben spiegeln folgende Fehlerklassen wider:

- A rel. Standardfehler bis unter 2%
- B rel. Standardfehler 2% bis unter 5%
- C rel. Standardfehler 5% bis unter 10%
- D rel. Standardfehler 10% bis unter 15%
- E rel. Standardfehler 15% und mehr

Datenwerte ab einem Standardfehler von 15% sind durch einen Schrägstrich ersetzt, da die Aussagekraft stark eingeschränkt ist.

Regional tiefer gegliederte Daten stehen aus der allgemeinen Erhebung im Jahre 2010 aus dem im Statistischen Landesamt eingerichteten Landesinformationssystem (LIS) zur Verfügung.

#### T 1 Schweinebestände in landwirtschaftlichen Betrieben 2011 und 2012

Viehart	Mai 2011		November 2011		Mai 2012	Veränderung Mai 2	
			1	00	0	•	%
Ferkel	68,4	Α	68,3	В	71,3	В 2,9	4,2
Jungschweine (bis unter 50 kg Lebendgewicht)	48,2	В	54,7	В	44,4	B - 3,8	- 7,9
Mastschweine <sup>1</sup> (50 kg und mehr Lebendgewicht) 50 bis 80 kg Lebendgewicht 80 bis 110 kg Lebendgewicht 110 kg und mehr Lebendgewicht	101,3 52,7 41,1 7,5	B B	102,4 45,1 44,5 12,7	B B	98,7 49,8 41,1 7,8	B - 2,8 B 0,0	- 5,4 - 0,1
Zuchtschweine insgesamt (50 kg und mehr Lebendgewicht)	18,5	Α	17,1	Α	16,4	A - 2,2	- 11,7
Zuchtsauen zusammen	18,1	Α	16,8	Α	16,1	A - 2,0	- 11,1
Trächtige Sauen zusammen Jungsauen (zum 1. Mal trächtig) andere Sauen	12,8 1,8 11,0	В	11,7 1,5 10,2	В	11,5 1,8 9,7	В 0,0	- 2,2
Nicht trächtige Sauen zusammen Jungsauen andere Sauen	5,3 1,5 3,8	В	5,1 1,4 3,7	В	4,6 1,2 3,4	B - 0,3	- 20,0
Eber	0,4	D	0,3	В	0,3	C - 0,2	- 36,8
Schweine insgesamt	236,4	Α	242,5	Α	230,7	B - 5,7	- 2,4
Haltungen Schweine insgesamt	0,4	Α	0,4	Α	0,4	Α 0,0	- 8,7

<sup>1</sup> Einschließlich ausgemerzter Zuchttiere.

## Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Schweinen am 3. Mai 2012 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere

					Da	von		
Betriebe mit Schweinen	Schweine insgesamt		Zucht	sauen	Fe	rkel	Mastschweine einschl. Jungtiere und Eber	
Ochwenien	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere
				10	000			
1 – 100	0,1 D	4,0 D	0,0 D	0,6 D	/ E	/ E	0,1 D	2,5 D
100 – 250	0,1 C	13,8 C	0,0 D	0,7 D	0,0 D	2,6 D	0,1 C	10,4 C
250 - 500	0,1 C	30,0 C	0,0 C	2,6 C	0,0 C	8,5 C	0,1 C	19,0 C
500 – 1 000	0,1 B	68,5 B	0,0 C	3,9 C	0,1 C	21,2 C	0,1 C	43,4 C
1 000 und mehr	0,1 B	114,4 B	0,0 B	8,2 B	0,1 B	38,1 C	0,1 B	68,1 C
Insgesamt	0,4 A	230,7 B	0,2 B	16,1 A	0,2 B	71,3 B	0,4 A	143,3 B

### T 3 Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen am 3. Mai 2012 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere

	Schweine	inagaaamt	Darunter				
Betriebe mit	Scriweine	msgesam	Zuchtsauen				
Zuchtsauen	Betriebe	Tiere	Betriebe	Tiere			
		1	1000				
1 – 50	0,1 C	15,4 (	0,1	C 1,7 C			
50 – 100	0,1 C	29,0 (	0,1	C 3,8 C			
100 – 250	0,1 B	63,0 E	3 0,1	B 7,8 B			
250 - 500	0,0 C	17,5 (	0,0	C 2,9 C			
500 und mehr	- A	- <i>F</i>	٠ -	A - A			
Insgesamt	0,2 B	125,0 <i>A</i>	A 0,2	B 16,1 A			

### Landwirtschaftliche Betriebe mit Haltung von Mastschweinen am 3. Mai 2012 nach Größenklassen der gehaltenen Tiere

	Schweine	e insgesamt		Darunter				
Betriebe mit		g	1	Mastschweine				
Mastschweinen	Betriebe	Tiere	Betriebe		Tiere			
	1000							
1 – 100	0,1 C	25,4	C (	0,1 C	5,0 C			
100 – 400	0,1 E	61,9	В (	0,1 B	29,4 B			
400 – 1 000	0,1 E	84,4	В (	0,1 B	46,6 B			
1 000 – 2 000	0,0 🛭	17,0	D (	0,0 D	13,6 D			
2 000 - 5 000	/ E	/	E	/ E	/ E			
5 000 und mehr	- A	-	Α	- A	- A			
Insgesamt	0,3 E	3 198,0	В	0,3 B	98,7 B			

### **Impressum**

Herausgeber: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Mainzer Straße 14-16 56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0 Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: http://www.statistik.rlp.de/veroeffentlichungen/statistische-berichte

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz·Bad Ems·2012

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.